

Entsprechend dem Programm der SED ist es ein wichtiges Anliegen, für ältere Bürger weitere Möglichkeiten zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben und am Arbeitsprozeß zu schaffen, ihre Lebensbedingungen planmäßig zu verbessern und weitere Plätze in Feierabend- und Pflegeheimen sowie Wohnhäusern für ältere Bürger bereitzustellen. Die Fürsorge für ältere und geschädigte Menschen unseres Landes liegt uns stets besonders am Herzen.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ist davon überzeugt, daß die Beschlüsse der X. Zentralen Delegiertenkonferenz der Volkssolidarität neue Impulse auslösen werden, um durch die Ausschüsse der Volkssolidarität in den Bezirken, Kreisen, Städten und Gemeinden die Betreuung der Veteranen der Arbeit, der älteren und der geschädigten Bürger weiter zu verbessern und unsere sozialistische DDR allseitig zu stärken.

Wir wünschen der X. Zentralen Delegiertenkonferenz der Volkssolidarität ein gutes Gelingen. Allen Delegierten, Mitgliedern und Funktionären der Volkssolidarität wünschen wir Erfolg und dafür zufriedenstellende Gesundheit und alles Gute im persönlichen Leben.

Berlin, den 28. Mai 1987

**Grußtelegramm des Zentralkomitees der SED,
des Staatsrates und des Ministerrates der DDR
anläßlich des 10. Jahrestages der Unterzeichnung
des Vertrages über Freundschaft, Zusammenarbeit
und gegenseitigen Beistand
zwischen der DDR und der Volksrepublik Polen**

Liebe Genossen!

Aus Anlaß des 10. Jahrestages der Unterzeichnung des Vertrages über Freundschaft, Zusammenarbeit und gegenseitigen Beistand zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Polen übermitteln wir Ihnen, dem Zentralkomitee der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei, dem Staatsrat, dem Ministerrat der Volksrepublik Polen sowie dem ganzen polnischen Volk im Namen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, des Staatsrates, des Ministerrates und des Volkes der Deutschen Demokratischen Republik brüderliche Grüße und Glückwünsche.

Der Abschluß dieses bedeutsamen Vertrages manifestierte überzeugend die historische Wende im Verhältnis unserer Völker und bekräftigte den festen Willen beider sozialistischer Staaten, die herzlichen und brüderlichen Beziehungen allseitig weiterzuentwickeln und zu vertiefen.